

Eine Katze aus dem Tierheim kommt nach Hause - Wissenswertes über die ersten Tage

Willkommen im neuen gemeinsamen Leben!

Vielen Dank, dass du dich für eine Katze aus dem Tierschutz entschieden hast und ihr die Chance auf ein neues Leben schenkst. Mit dem Einzug beginnt für euch beide eine besondere Zeit, in der Vertrauen wachsen darf und deine Katze Schritt für Schritt in ihrem neuen Zuhause ankommen kann.

Bitte gib deiner Katze vor allem eines: Zeit.

Gerade in den ersten Tagen und Wochen ist vieles neu, ungewohnt und vielleicht auch beängstigend. Manche Katzen erkunden schon nach kurzer Zeit neugierig ihre neue Umgebung, andere verstecken sich zunächst und beobachten das Geschehen lieber aus sicherer Entfernung. **Beides ist völlig in Ordnung. Lass deine Katze selbst entscheiden, wann sie ihr Versteck verlässt und wann sie Nähe oder Kontakt sucht.**

Ein ruhiges Umfeld und ein möglichst gleichmässiger Tagesablauf helfen deiner Katze, sich sicher zu fühlen. Stelle ihr von Anfang an geschützte Rückzugs- und Schlafplätze zur Verfügung. Futter, Wasser und Katzentoilette sollten leicht erreichbar sein, aber nicht unmittelbar nebeneinanderstehen. Gerade zu Beginn kann es sinnvoll sein, deiner Katze zunächst nur einen überschaubaren Bereich der Wohnung zur Verfügung zu stellen und ihr das restliche Zuhause nach und nach zugänglich zu machen.

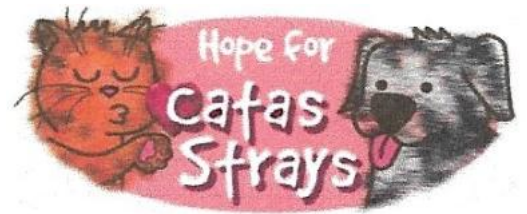
Bitte bedränge deine Katze nicht und hole sie nicht gegen ihren Willen aus einem Versteck.

Auch wenn es schwerfällt: **Geduld ist jetzt oft der schnellste Weg zu Vertrauen.** Ruhiges Ansprechen, gemeinsame Zeit und die Möglichkeit, selbst Kontakt aufzunehmen, geben deiner Katze die Sicherheit, die sie für diesen Neuanfang braucht.

Bitte bedenke, dass deine Katze möglicherweise keine leichte Vergangenheit hatte und vieles aus einem normalen Familienalltag noch nicht kennt. **Was sie jetzt braucht, sind Mitgefühl, Respekt und Einfühlungsvermögen – kein Mitleid, sondern Sicherheit und eine positive Orientierung für ihr neues Leben.**

Achte in der ersten Zeit besonders darauf, Fenster, Balkon- und Haustüren gut zu sichern.

Eine neu eingezogene Katze kennt ihre Umgebung noch nicht und kann sich bei einem Fluchtversuch schnell verirren. Katzen, die später Freigang erhalten sollen, müssen sich zunächst vollständig an ihr neues Zuhause und ihre Bezugspersonen gewöhnen. **Gib ihnen dafür ausreichend Zeit, bevor sie zum ersten Mal nach draussen dürfen.**



Auch vorübergehende Veränderungen beim Fressen, bei der Verdauung oder beim Toilettenverhalten können durch den Umzugsstress auftreten. Beobachte deine Katze aufmerksam. Frisst oder trinkt sie über längere Zeit nicht, wirkt sie krank oder zeigt sie andere auffällige Symptome, lass dies bitte tierärztlich abklären.

Leben bereits andere Katzen oder Tiere im Haushalt, sollte die Zusammenführung langsam und behutsam erfolgen. Gib allen Beteiligten ausreichend Rückzugsmöglichkeiten und Zeit, sich an Gerüche, Geräusche und die Anwesenheit des neuen Familienmitglieds zu gewöhnen. **Ein friedliches Zusammenleben muss nicht vom ersten Tag an funktionieren.**

Leben Kinder im Haushalt, sollten auch sie lernen, die Rückzugsorte und Grenzen der Katze zu respektieren. **Eine Katze sollte jederzeit die Möglichkeit haben, sich einer Situation zu entziehen und ungestört zur Ruhe zu kommen.**

Sollten Unsicherheiten, Fragen oder Probleme auftreten: Bitte zögere nicht, uns zu kontaktieren. Hole dir frühzeitig Unterstützung – wir helfen dir gerne weiter.

Wir wünschen dir und deinem neuen Familienmitglied einen wundervollen Start, wachsendes Vertrauen und viele glückliche gemeinsame Jahre. 🐾